

## Termin

Beginn: 16. Juli 2018  
Ende: 20. Dezember 2018

Montag bis Freitag von 9:00 - 16:15 Uhr  
(ggf. nach Absprache am Samstag, dann Ausgleichstag in der Woche)

Durch den modularen Aufbau ist der Einstieg in den Kurs bis Ende August möglich.

## Schulungsort

Raum in Kooperation mit der isfa  
Sophienblatt 36  
24103 Kiel  
2. Stock barrierefrei (Fahrstuhl)

## Anfahrt

Der Schulungsort befindet sich gegenüber vom Kieler Hauptbahnhof und ist von dort in 2 Minuten zu Fuß erreichbar

## Anmeldung und Rückfragen

Heike Regendörp  
Tel.: +49 176 73 8833 06  
E-Mail: regendoerp.iqr@utsev.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Landesnetzwerk wird koordiniert durch:



**Flüchtlingsrat**  
Schleswig-Holstein e.V.



**DER PARITÄTISCHE**  
SCHLESWIG-HOLSTEIN



**Netzwerk**  
Schleswig-Holstein

## Träger der Maßnahme:



Umwelt Technik Soziales e.V.

Der gemeinnützige Verein Umwelt Technik Soziales e.V. (UTS) setzt sich seit 1992 für die gesellschaftliche Integration Benachteiligter durch Bildung, Beschäftigung und Beratung ein.

UTS ist zugelassener Sprachkursträger beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge für Integrationskurse und Berufliche Deutschkurse. UTS ist anerkannter Träger der Arbeitsförderung (AZAV, T-1287-2), Mitglied im Paritätischen und als gemeinnützig anerkannt beim Finanzamt Flensburg. Die Verwaltung befindet sich in der

Kieler Straße 35  
24340 Eckernförde  
Tel.: 04351 - 72 50 55  
www.utsev.de

## Ansprechpartnerin der Maßnahme:

Heike Regendörp, UTS e.V.  
Kieler Straße 35  
24340 Eckernförde  
Tel.: +49 176 73 8833 06  
E-Mail: regendoerp.iqr@utsev.de



Deutsch für pädagogische Berufe

Stand: Juni 2018

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



**Zusammen.  
Zukunft.  
Gestalten.**

In Kooperation mit:



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



**Bundesagentur  
für Arbeit**

[www.iq-netzwerk-sh.de](http://www.iq-netzwerk-sh.de)  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

## Das Projekt

Das IQ Netzwerk Schleswig-Holstein bietet eine Maßnahme an, die im Ausland ausgebildete Pädagoginnen und Pädagogen dabei unterstützt, in Deutschland in ihrem gelernten Berufsfeld tätig zu werden. Das Ziel dieser Qualifizierungsmaßnahme ist es, die Teilnehmenden sprachlich auf die Anforderungen in pädagogischen Berufen vorzubereiten. Dabei sollen die Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 verbessert und mit berufsbezogenem Vokabular ergänzt werden. Mit dem erfolgreichen Abschluss dieser Qualifizierung sind Teilnehmende auf die Integration in den Arbeitsmarkt in Deutschland vorbereitet. Diese Maßnahme trägt dazu bei, dem Fachkräftemangel in pädagogischen Bereichen entgegenzuwirken, indem ausgebildeten Pädagoginnen und Pädagogen der Zugang zum Arbeitsmarkt erleichtert wird.

Das IQ Netzwerk Schleswig-Holstein ist ein heterogenes Integrationsnetzwerk, das sich landesweit mit unterschiedlichen Teilprojekten dafür einsetzt, den Arbeitsmarktzugang für Menschen mit Migrationshintergrund zu erleichtern. Die Schwerpunkte unserer Arbeit bilden Beratungen zur Anerkennung ausländischer Abschlüsse und die Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes. Das Netzwerk wird gemeinsam vom Paritätischen Wohlfahrtsverband SH e. V. ([www.paritaet-sh.org](http://www.paritaet-sh.org)) und dem Flüchtlingsrat SH e. V. ([www.frsh.de](http://www.frsh.de)) koordiniert.

Weitere Informationen: [www.iq-netzwerk-sh.de](http://www.iq-netzwerk-sh.de)

### Kontakt zur Gesamtkoordination

Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.  
IQ Netzwerk Schleswig-Holstein  
Sophienblatt 82-86, 24114 Kiel  
Tel.: 0431 205 095 24  
[iq-koordination@frsh.de](mailto:iq-koordination@frsh.de)

## Für wen?

Der Kurs ist für Menschen mit Migrationshintergrund und Geflüchtete, die in Deutschland als pädagogische Fachkraft arbeiten wollen, insbesondere Erzieherinnen und Erzieher, Lehrkräfte, Betreuerinnen und Betreuer, Sozialpädagogische Assistentinnen und Assistenten.

### Teilnahmevoraussetzungen

- Ausländischer Abschluss in einem pädagogischen Beruf und/ oder pädagogische Berufserfahrung
- Deutsch auf dem Niveau B1/B2
- Wunsch in Deutschland zu arbeiten

Sprachliche Eingangsvoraussetzung ist ein qualifiziertes Deutschniveau B1 – Zertifikat, Teilnehmende können das Sprachzertifikat B2 erwerben, das für eine volle Anerkennung als Erzieherin oder Erzieher Voraussetzung ist. Es können sich aber auch Personen anmelden, die zwar bereits ein B2-Niveau erreicht haben, jedoch über wenig sprachliche Praxis verfügen oder ihr berufsbezogenes Deutsch verbessern möchten. Denn im Vordergrund steht das Erlernen der berufsbezogenen Sprachkompetenz, um im Beruf die kommunikativen Anforderungen zu bewältigen.

### Die Teilnahme ist kostenlos!

Sie erhalten von uns kein Gehalt. Für Fragen zur Übernahme von Fahrtkosten, eventuellen Prüfungskosten, Kinderbetreuungskosten sowie Lebensunterhalt, kontaktieren Sie unsere Qualifizierungsberatungen im IQ Netzwerk Schleswig-Holstein. Kontakt unter: [www.iq-netzwerk-sh.de/angebote/beratung](http://www.iq-netzwerk-sh.de/angebote/beratung)

Falls Sie unsicher sind, ob die Maßnahme für Sie geeignet ist, sprechen Sie uns bitte an!

## Der Unterricht

Die Qualifizierungsmaßnahme bietet Ihnen:

### Sprachkurs

- Berufsbezogener Sprachkurs, Ziel B2
- Fachsprache für pädagogische Berufe

Die Sprachförderung ist berufsspezifisch ausgerichtet, zusätzlich findet ein Praktikum/ Hospitation zur Sprachanwendung statt. Der Unterricht umfasst täglich 8 Unterrichtseinheiten, da insbesondere die Sprachanwendung mit Methodenvielfalt wie Rollenspiel, Projektarbeit und Anleitung zum selbstgesteuerten Lernen ergänzt wird.

Präsenzzeiten sind Montag bis Freitag, ggf. nach Absprache am Samstag (dann Ausgleichstag in der Woche).

